

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 43 (1925)
Heft: 243

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 19. Oktober
1925

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 19 octobre
1925

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIII. Jahrgang — XLIII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Belagen

Mittellungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments

Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi

Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N° 243

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 23.30, halbjährlich Fr. 12.50, vierteljährlich
Fr. 5.50 — Ausland: Zusendung des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgepaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.).

Redaktion et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 23.30, un semestre fr. 12.50, un trimestre
fr. 5.50 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publici-
tatis S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.).

N° 243

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. /
Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Güterrechts-
register. — Registre des régimes matrimoniaux. — Registro dei beni matrimoniali. /
Freiwillige Uebertragung eines Versicherungbestandes. — Transfert volontaire d'un
portefeuille d'assurance. — Trasferimento volontario di un portafoglio d'assicurazione /
Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di
società anonime.

Mittellungen — Communications.

Handelsübereinkunft zwischen Deutschland und Spanien. — Convention commerciale
entre l'Allemagne et l'Espagne. / Schweizerischer Geldmarkt. / Diskontsätze und
Wechselkurse. — Taux d'escompte et cours de change. / Internationaler Postgro-
verkehr. — Service international des virements postaux

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich
von 6. Oktober 1925 wurde der Schuldbrief über Fr. 7000 auf Jakob Siegrist,
von und wohnhaft gewesen in Feuerthalen, zugunsten des Karl Würler,
Schlauchfabrikant, in Feuerthalen, datiert 6. März 1909, haftend auf der
Liegenschaft des Schuldners in Feuerthalen, nach erfolglosem Aufruf als
kraftlos erklärt und dessen Löschung am Grundprotokoll angeordnet.

Andelfingen, den 16. Oktober 1925. (W 487)

Im Namen des Bezirksgerichtes:

Der Gerichtsschreiber: Dr. H. Ruckstuhl.

Das Bezirksgericht Schwyz hat unterm 15. Oktober 1925 folgende Wert-
schriften als kraftlos erklärt:

1. Kaufschuldbrief von Fr. 1000 vom 4. April 1883, haftend auf Hälfte
Wohnhaus Nr. 233 des Gr.-B. Rothenthurm, Ziffer 10, Schuldner: Jgfr.
Agatha von Euw und Rosa Föhn-von Euw; ehemaliger Gläubiger:
Joh. Jos. von Euw, jetzt Armenpflege Rothenthurm.
2. a) Handschrift von Fr. 67.38 vom 29. September 1814, haftend auf
Haus und unterm Anteil Stegmattli, Nr. 886 des Gr.-B. Ingenbohl;
b) Handschrift von Fr. 202.18 vom 13. Januar 1853, haftend auf
gleichem Unterpfaunde Nr. 886 Ingenbohl;
c) Handschrift von Fr. 135.38 vom 6. Januar 1830, haftend auf
Unterpfaund Nr. 886 a des Gr.-B. Ingenbohl;
Besitzer der sub. Ziffer 2 genannten Liegenschaften: J. Amrhein.
3. Kaufschuldbrief von Fr. 1000 vom 13. April 1896, haftend auf unterm
Schiltfluhweidli Nr. 30 des Gr.-B. Morschach; Schuldner: Mrd. Fass-
bind; Gläubiger: Jos. Mar. Steiner.
4. Schuldbrief von Fr. 3000 vom 10. November 1892, haftend auf dem
Heimwesen Grossmatt Nr. 60, Weid Nr. 58, und Ried Nr. 59 des Gr.-B.
Rothenthurm; Besitzer: Familie Schnüriger des Frz. Ant. sel.
5. Sparheft der Kantonalbank Schwyz Nr. 7115, lautend auf Joh. Walter
Krieg mit Saldo von Fr. 2935.54 per 31. Dezember 1924.

Schwyz, den 17. Oktober 1925. (W 488)

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Gemäss Beschluss des Bezirksgerichtes Weinfelden vom 17. Oktober
1925 wird der allfällige Inhaber der vermissten Obligationen Nrn. 288779 und
288780 der Thurg. Kantonalbank in Weinfelden per je Fr. 1000, lautend auf
den Namen des Fridolin Huwyler, in Häggenschwil, hiermit aufgefordert,
seine Rechte an diesen Titeln innerhalb der Frist von 3 Jahren bei der
unterzeichneten Gerichtskanzlei geltend zu machen, ansonst sie als kraftlos
erklärt würden. (W 489)

Amriswil, den 17. Oktober 1925. Gerichtskanzlei Weinfelden.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Btel

1925. 13. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma
Gruen Watch A. G. (Mfg. Co.), Fabrikation und Verkauf von Taschenuhren,
mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Juli 1922, Seite 1419), hat ihr
Geschäftslokal von der Pianostrasse Nr. 55 in Biel-Madretsch an den Hüheweg
Nr. 85 in Biel verlegt.

Diamantschleiferei. — 13. Oktober. Die Kollektivgesellschaft
unter der Firma Vögeli & Wirz, Diamantschleiferei, in Biel (S. H. A. B. Nr.
247 vom 17. Oktober 1918, Seite 1639), hat ihr Geschäftslokal an die Gur-
zelenstrasse Nr. 7 verlegt.

15. Oktober. Publicitas, Schweizerische Annoncen Expedition Aktien-
gesellschaft Haasenstejn & Vogler (Publicitas, Société Anonyme Suisse de
Publicité Haasenstejn & Vogler) (Publicitas Società Anonima Svizzera di
Publicità Haasenstejn & Vogler), Aktiengesellschaft, mit Sitz in Genf und
Zweigniederlassung in Biel. Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom
30. Mai 1923 zum Delegierten des Verwaltungsrates gewählt: Ferdinand

Reber, von Schangnau, Inspektor, in Bern. Derselbe führt für die Zweig-
niederlassungen der deutschen Schweiz Einzelunterschrift.

Uhrensteine; Sertissage. — 15. Oktober. Die Gebrüder Hans
Känzig und Max Känzig, von Wiedlisbach, beide in Biel, haben unter der
Firma H. & M. Känzig, mit Sitz in Biel, eine Kollektivgesellschaft eingegan-
gen, welche am 1. Oktober 1925 begonnen hat. Fabrikation von Uhrensteinen
und Sertissage. Wiesengasse Nr. 7.

Bureau Interlaken

Pension. — 16. Oktober. Helene Steinberg, von Gnadenfrei (Deutsch-
land), und Elfriede Maria Baumgartner, von Basel, beide in Wengen, Ge-
meinde Lauterbrunnen, haben unter der Firma Steinberg & Baumgartner, in
Wengen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925
begannen hat. Betrieb der Pension Alpenblick und der Dependence Bergheim.

Hotel. — 16. Oktober. Ida Schwarzwald geb. Frey, Johannis sel. Witwe,
von Niederösch, in Wengen, und Adolf Bischoff, von Lauterbrunnen, in
Wengen, haben unter der Firma Schwarzwald & Bischoff, in Wengen, eine
Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 begonnen hat.
Betrieb des Hotel Bellevue.

Pelzwaren. — 16. Oktober. Die Firma Max Hanky, in Zürich, In-
haber Max Hanky, von und in Zürich, hat am 1. Juni 1922 in Interlaken
unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Pelz-
warenhandlung. Höfeweg beim Kursaal. Die Zweigniederlassung wird durch
den Inhaber der Firma vertreten.

Bureau Nidau

Chemische Produkte, Kolonialwaren u. dergl. —
15. Oktober. Inhaberin der Firma Alice Jeanneret, in Nidau, ist Sophie Alice
Jeanneret, von Montanol, Ehefrau des François Joseph sel., in Nidau. Engros-
Handel mit chemischen Produkten, Kolonialwaren u. dergl.

Uri — Uri — Uri

1925. 15. Oktober. Strassenbahn Atdorf-Flüelen-A.-G., in Atdorf
(S. H. A. B. Nr. 61 vom 16. Februar 1906, Seite 242, und Nr. 3 vom 5. Januar
1924, Seite 20). Aus dem Verwaltungsrate sind ausgeschieden: Alfred Müller-
Betschen, in Flüelen; Florian Lusser und Carl Schilling-Arnold, in Atdorf. An
deren Stelle wurden gewählt: Alfred Müller, Sohn, Hotelier, von Hospental,
wohnhaft in Flüelen; Anton Gisler, Gastwirt, von und in Atdorf, und Eduard
Meier, Metzgermeister, Gemeindepräsident, von Reiden (Luzern), wohnhaft in
Flüelen.

Wirtschaft, Spezereien, Bäckerei, Metzgerei. — 15. Okto-
ber. Die Firma Heinrich Gisler, Wirtschaft zum Schützenhaus, Spezerei-
handlung, Bäckerei und Metzgerei, in Bürglen (S. H. A. B. Nr. 69 vom
15. März 1912, Seite 462), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

15. Oktober. Allgemeiner Konsumverein Erstfeld und Urner Oberland,
mit Sitz in Erstfeld (S. H. A. B. Nr. 419 vom 24. Oktober 1905, Seite 1673,
und Nr. 219 vom 18. September 1924, Seite 1552). Aus dem Genossenschafts-
rate sind ausgetreten: Frau Babette Schnurenberger geb. Thürig, Hans Rupp
und Rudolf Roberti. Dafür wurden durch die Generalversammlung vom
4. April 1925 neu gewählt: Frau Sophie Borer geb. Epp, Hausfrau, von
Erschwil (Solothurn); Ruppert Schorno, Lokomotivführergehilfe, von Rothen-
thurm (Schwyz); und Johann Gutjahr, Lokomotivführer, von Rohrbach (Bern),
wohnhaft alle in Erstfeld. Infolge Rücktritt des bisherigen Verwalters Adolf
Bolliger ist dessen Unterschriftsberechtigung erloschen. An dessen Stelle
wurde als Verwalter gewählt: Hans Rudin-Dettwyler, von Basel, wohnhaft in
Erstfeld, mit Zeichnungsberechtigung kollektiv mit einem der übrigen Unter-
schriftsberechtigten.

Schuh- und Lederhandlung. — 15. Oktober. Josef Aschwan-
den, von und in Atdorf, ist Inhaber der Firma Josef Aschwanden, in Atdorf.
Schuh- und Lederhandlung.

15. Oktober. Aus dem Genossenschaftsrates des Konsumverein Gurtellen,
mit Sitz in Gurtellen (S. H. A. B. Nr. 76 vom 23. März 1910, Seite 518, und
Nr. 24 vom 30. Januar 1913, Seite 165), sind ausgeschieden: Franz Exer,
Josef Walker, Heinrich Furger, Aldo Simoncini, Johann Walker, Josef Du-
bacher, Theodor Dittli, Leonardo Ferracini und Albin Indergand; die Unter-
schriftsberechtigung von Franz Exer als Präsident und Theodor Dittli als
Aktuar des Genossenschaftsrates, sowie von Aldo Simoncini als Präsident und
Josef Walker als Kassier des Betriebsrates ist erloschen. Dem Genossen-
schaftsrate gehören nach den von der Generalversammlung vom 29. März 1925
getroffenen Wahlen an: Josef Baumann, Landwirt, Miseli, von Gurtellen,
Präsident; Carl Dittli, Posthalter, von Gurtellen, Aktuar; Jean Strickler,
Stationsvorstand, von Stäfa (Zürich); Franz Zberg, Stationswärter, von
Silenen; Gustav Dubacher, Landwirt, Hägggrigen, von Gurtellen; Fritz
Lingeri, Fabrikarbeiter, von Schänis (St. Gallen); Martin Echer, Landwirt,
Stalden, von Gurtellen; Oskar Voegeli, Ofenmeister, von Böttstein (Aargau),
und Anton Walker, Landwirt, von Gurtellen; alle wohnhaft in Gurtellen.
Für die Genossenschaft führen die rechtsverbindliche Unterschrift in Kolle-
ktivzeichnung Präsident Josef Baumann und Aktuar Carl Dittli.

15. Oktober. Die Generalversammlung vom 17. Juli 1921 und 22. April
1922 der Viehzuchtgenossenschaft Seelisberg, in Seelisberg (S. H. A. B.
Nr. 352 vom 24. August 1906, Seite 1405, und Nr. 247 vom 27. September
1910, Seite 1682), hat Statutenänderungen vorgenommen und in § 10 die
Erhöhung der Anteilscheine auf Fr. 50 beschlossen; die übrigen Aende-
rungen berühren die früher publizierten Tatsachen nicht. Aus dem Vorstand
sind ausgeschieden: Alois Aschwanden, Präsident; Albert Zwysig, Aktuar,
und Jakob Huser, Kassier und Vizepräsident; infolgedessen ist auch die
Unterschriftsberechtigung der zwei Erstgenannten erloschen. Dem Vorstand
gehören nun an: Karl Wipfli, Landwirt, Schwanden, als Präsident; Alois
Huser, Landwirt, Bitzi, als Vizepräsident und Kassier, und Josef Truttmann,
Landwirt, Oberhofstatt, als Aktuar; alle drei von Seelisberg und wohnhaft

dieselbst. Präsident Wipfli und Aktuar Truttmann führen die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft in Kollektivzeichnung.

Hotel und Pension. — 15. Oktober. Witwe Mario Zraggen geb. Gerig, Rosa und Franz Zraggen, alle drei von Altdorf und wohnhaft in Göschenen, haben unter der Firma **Famille Zraggen**, in Göschenen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1925 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Geschwister Zraggen» übernommen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft sind nur befugt Frau Witwe Maria Zraggen geb. Gerig und Rosa Zraggen. Betrieb des Hotels und Pension zum weissen Rössli.

Hotel und Pension. — 15. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Geschwister Zraggen**, Hotel und Pension zum weissen Rössli, in Göschenen (S. H. A. B. Nr. 31 vom 8. Februar 1893, Seite 120, und Nr. 102 vom 16. April 1895, Seite 431), hat sich infolge Todes der Gesellschaftler Jost und Xaver Zraggen und Uebernahme des Geschäftes mit Aktiven und Passiven durch die neue Kollektivgesellschaft «Famille Zraggen» aufgelöst und wird nach erfolgter Liquidation gelöscht.

Hotel. — 15. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Famille Gebrig**, Betrieb des Hotel des Alpes, in Wassen (S. H. A. B. Nr. 163 vom 10. Juli 1894, Seite 666), hat sich nach Uebergang des Geschäftes auf die neue Firma «Carl Gerig» aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

Hotel und Restaurant. — 15. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schwester Walker**, in Wassen, Betrieb des Hotel des Alpes, in Realp und Gasthaus-Restaurants Walker in Wassen (S. H. A. B. Nr. 96 vom 20. April 1909, Seite 681), hat sich aufgelöst und wird nach vollzogener Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Epicerie. — 1925. 16. octobre. Le chef de la maison Marie Criner, à Fribourg, est Marie, fille de feu Louis Criner, de West-Brumwich (Angletterre), domiciliée à Fribourg, Epicerie, Rue de l'Université 7.

Café. — 16. octobre. La raison Ernest Jaggi, exploitation du café Continental, à Fribourg (F. o. s. du c. du 3 janvier 1918, n° 1, page 4), est radiée, ensuite de départ du titulaire.

Aargau — Argovie — Argovia

1925. 15. Oktober. Die Firma **Peutsch & Co. Arzneimittel-Export-Gesellschaft**, in Baden (S. H. A. B. Nr. 1925, Seite 1549), ändert ihre Unterschriftsberechtigung dahin ab, dass künftig die Firma nur durch die Kollektivunterschrift der beiden Firmeneinhaber verpflichtet wird.

15. Oktober. Die **Kreditgenossenschaft des aarg. Gewerbeverbandes**, in Baden (S. H. A. B. Nr. 1919, Seite 1463), hat an Stelle von Julius Egloff zum Sekretär gewählt: Josef Attiger, Sekretär, von und in Baden. Die Unterschrift des Julius Egloff ist erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Kolonialwaren. — 1925. 8. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. Gils's sel. Erben**, in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 179 vom 7. Juli 1897, Seite 737, und Nr. 312 vom 20. Dezember 1911, Seite 2100), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an nachfolgende Firma.

Inhaber der Firma **Adolf Gils**, in Weinfelden, ist Adolf Gils, von und in Weinfelden. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Gils's sel. Erben». Kolonialwaren en gros und en détail.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

Commestibili e mercerie. — 1925. 15. ottobre. Titolare della ditta **Rosina Melera**, in Chiggiogna, è Rosina Melera, moglie di Fridolino, da Giubiasco, in Chiggiogna. Ditta incominciata il 1° gennaio 1925. Commestibili e mercerie.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Atte

1925. 14. octobre. La société anonyme «Sanatorium les Chamois, à Leysin» dont le siège est à Leysin (F. o. s. du c. des 5 février 1909, 4 novembre 1909, 1^{er} décembre 1910, 21 novembre 1921 et 25 février 1925), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale extraordinaire du 17 juillet 1925. La liquidation sera opérée sous la raison Société Anonyme Sanatorium **Les Chamois, à Leysin**, en liquidation, par les administrateurs actuellement en fonction Charles Guerbet et Marc Olier qui sont dès maintenant autorisés à signer collectivement au nom de la société en liquidation.

Bureau de Cossonay

Boulangerie, épicerie. — 15. octobre. Ami, fils d'Henri Borgeaud de Morrens, domicilié à Gollion, chef de la raison Ami Borgeaud, à Penthalaz, boulangerie, épicerie, mercerie, tabacs et cigares, inscrite au registre du commerce le 16 août 1921 (F. o. s. du c. du 19 août 1921, n° 216, page 1656), fait inscrire qu'il a transféré son siège et son domicile à Gollion. Genre de commerce: Boulangerie, épicerie.

Bureau de Lausanne

Ameublements. — 15. octobre. La société en nom collectif **Collet-Marguerat et Soeur**, à Lausanne, ameublements (F. o. s. du c. du 5 mars 1914), a transféré son magasin à la Rue du Petit Chêne 30.

Café. — 15. octobre. Le chef de la maison **Pousaz**, à Lausanne, est Victor Pousaz, d'Ollon, à Lansanne. Exploitation d'un café, Avenue de l'Université 3, à l'enseigne «Pinte Vandoise».

Boulangerie. — 15. octobre. La raison **Robert Witschard**, à Lansanne, boulangerie (F. o. s. du c. du 27 février 1922), est radiée ensuite de remise de commerce.

Représentations, importation et exportation. — 15. octobre. Le chef de la maison **Perakis-Freymond**, à Lansanne, est Jeanne-Marguerite, née Freymond, femme de Nicolas Perakis, de Grèce, à Lansanne. La maison confère procuration à Nicolas Perakis, mari de la titulaire. Représentations, importation et exportation de marchandises de diverse nature. Galeries du Commerce n° 62.

Cinéma. — 15. octobre. La société en nom collectif **C. Brönnmann et Hoffmann**, à Lansanne, exploitation du Cinéma-Palace, à Lansanne, et toutes affaires se rattachant à la cinématographie et entreprises de spectacles quelconques (F. o. s. du c. du 29 mai 1925), fait inscrire que la société sera engagée dorénavant par la signature collective des deux associés.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

Droguerie. — 1925. 16. octobre. Le chef de la maison **Puippe Adrien**, à Sierre, est Adrien Puippe, de Vollèges, à Sierre. Droguerie.

Café. — 16. octobre. Le chef de la maison **Gaspard Nigg**, à Sion, est Gaspard Nigg, de et à Sion. Exploitation d'un café.

Epicerie, denrées coloniales. — 16. octobre. Le chef de la maison **Etienne Exquis**, à Sion, est Etienne Exquis, de Liddes, à Sion. Epicerie, denrées coloniales, etc., mi-gros et détail.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

Confections pour hommes et jeunes gens. — 1925. 13. octobre. Le chef de la maison **Marx Dreyfus**, Confection **Excelstor**, à Neuchâtel, est Marx Dreyfus, originaire français, domicilié à Genève, Rue des Eaux-Vives 3. Confections pour hommes et jeunes gens. Grand'Rue n° 2.

Unterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro del beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau de Delémont

1925. 9. octobre. **Adolphe Kaestle**, commerçant, originaire de Sumiswald, et **Friedrika Looser** née **Brelsinger**, demeurant ensemble à Courtételle, ont, par contrat de mariage du 16 juillet 1925, adopté le régime de la séparation de biens (art. 241 et suiv. C. c. s.). Le mari est le chef de la maison «**Adolphe Kaestle**», vins et spiritueux en gros et auberge, à Courtételle.

Genève — Genève — Ginevra

1925. 9. octobre. Les époux **Phillippe-Castor Egloff**, industriel, à Châtolain (Vernier) (chef de la maison «**Ph. Egloff**», à Carouge), et **Ida-Alice** née **Jud**, veuve **Freymond**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 28 septembre 1925, le régime de la séparation de biens (C. c. art. 241 et ss.).

10. octobre. Les époux **Louis-Elle-Auguste Chapuis**, bijoutier-joaillier, à Plainpalais (associé en nom collectif de «**Pollarin et Co**», à Genève), et **Christine-Susanne-Geneviève** née **Giorge**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 2 octobre 1925, le régime de la séparation de biens (C. c. art. 241 et ss.). Aux termes du même acte, les dits époux ont liquidé le régime de l'union des biens qui existait antérieurement entre eux; il a été attribué à chacun d'eux divers biens mobiliers détaillés au dit acte.

Freiwillige Uebertragung eines Versicherungsbestandes

Die Versicherungsgesellschaft «**The General Life Assurance Company**» in London beabsichtigt, in Anwendung von Art. 18 des Bundesgesetzes vom 4. Februar 1919 über die Kautionen der Versicherungsgesellschaften, ihren schweizerischen Versicherungsbestand mit Rechten und Pflichten auf die **Lebens- und Unfallversicherungsgesellschaft «Die Schweiz»** in Lausanne zu übertragen.

Der Vertrag über die freiwillige Uebertragung zwischen der «**General Life Assurance Company**» und der **Lebens- und Unfallversicherungsgesellschaft «Die Schweiz»** sieht vor, dass unter schweizerischem Versicherungsbestand das gesamte schweizerische Geschäft zu verstehen ist, soweit die Policen in Schweizerwährung abgeschlossen und am 31. Dezember 1925, mitternachts, in Kraft sind.

Den schweizerischen Forderungsberechtigten der «**General Life Assurance Company**» wird eine Frist bis zum 15. Januar 1926 angesetzt, um allfällige Einsprachen gegen die Uebertragung geltend zu machen. Die Einsprachen mit Begründung sind dem **Eldgenössischen Versicherungsamt in Bern** einzureichen.

Stimmt der Bundesrat der Uebertragung zu, so gehen sämtliche zum schweizerischen Versicherungsbestand der «**General Life Assurance Company**» gehörenden Versicherungsverträge mit Rechten und Pflichten auf die **Lebens- und Unfallversicherungsgesellschaft «Die Schweiz»** in Lausanne über.

Bern, den 10. Oktober 1925.

(V 135^a)

Eldgenössisches Justiz- und Polizeidepartement.

Transfert volontaire d'un portefeuille d'assurance

La société d'assurance «**The General Life Assurance Company**» à Londres, faisant usage de l'art. 18 de la loi fédérale du 4 février 1919 sur les cautionnements a décidé de transférer son portefeuille suisse avec ses droits et obligations à «**La Suisse**», société d'assurance sur la vie et contre les accidents, à Lausanne.

Le contrat de cession volontaire entre la «**General Life Assurance Company**» et «**La Suisse**», société d'assurances sur la vie et contre les accidents prévoit que le portefeuille suisse comprendra la totalité des affaires suisses, pour autant que les polices aient été stipulées en monnaie suisse et qu'elles soient encore en vigueur au 31 décembre 1925 à minuit.

Les créanciers suisses de la «**General Life Assurance Company**» peuvent faire valoir leur opposition contre ce transfert, avec indication des motifs, auprès du **Bureau fédéral des assurances à Berne** jusqu'au 15 janvier 1926.

Si le Conseil fédéral approuve le transfert, l'ensemble des contrats suisses de la «**General Life Assurance Company**» passe, avec tous droits et obligations, à «**La Suisse**», société d'assurances sur la vie et contre les accidents, à Lausanne.

Berne, le 10 octobre 1925.

Département fédéral de justice et police.

Trasferimento volontario di un portafoglio di assicurazione

La società d'assicurazioni «**The General Life Assurance Company**» in London, in applicazione dell'art. 18 della legge federale del 4 febbraio 1919 sulle cauzioni delle società d'assicurazioni, ha deciso di trasferire il suo portafoglio svizzero, con relativi diritti ed obblighi, a «**La Svizzera**», Società d'assicurazione sulla vita e contro gli infortuni, in Losanna.

Il contratto inerente al trasferimento volontario tra la «**General Life Assurance Company**» e «**La Svizzera**», Società d'assicurazione sulla vita e contro gli infortuni, prevede che sotto portafoglio svizzero è da intendersi l'intero portafoglio svizzero, in quanto i contratti siano conclusi nella valuta nazionale e siano ancora in corso a mezzanotte del 31 dicembre 1925.

Gli aventi diritto svizzeri della «**General Life Assurance Company**» possono far valere le loro opposizioni a questo trasferimento presso l'Ufficio federale delle assicurazioni a Berna entro il 15 gennaio 1926.

Se il Consiglio federale approva il trasferimento, la totalità dei contratti appartenenti al portafoglio svizzero della «**General Life Assurance Company**» passa con diritti ed obblighi a «**La Svizzera**», società d'assicurazione sulla vita e contro gli infortuni, in Losanna.

Berna, 10 ottobre 1925.

Dipartimento federale di giustizia e polizia.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Handelsübereinkunft zwischen Deutschland und Spanien

Am 16. Oktober um Mitternacht ist das seit 1. August 1924 in Kraft stehende Handelsabkommen zwischen Deutschland und Spanien abgelaufen. Die spanischen Zollämter haben Weisung erhalten, auf deutsche Waren die erste Tarifkolonne, d. h. den Maximaltarif anzuwenden. Andererseits unterliegen die spanischen Waren bei der Einfuhr in Deutschland den Ansätzen des Generaltarifs.

Sollten schweizerische Waren über Deutschland nach Spanien gesandt werden, so müssten für sie im Verschiffungshafen Transitzeugnisse ausgestellt werden.

Da gegenwärtig zwischen Deutschland und Spanien Verhandlungen über die Erneuerung des bisherigen oder den Abschluss eines neuen Abkommens stattfinden ist eine baldige Beseitigung des vertragslosen Zustandes nicht ausgeschlossen.

Convention commerciale entre l'Allemagne et l'Espagne

Le 16 octobre à minuit a expiré l'arrangement commercial entre l'Allemagne et l'Espagne en vigueur depuis le 1^{er} août 1924. Les douanes espagnoles ont reçu l'instruction d'appliquer aux marchandises allemandes la première colonne du tarif, soit le tarif maximum. D'autre part, les marchandises espagnoles sont soumises en Allemagne aux taux du tarif général.

Les envois suisses expédiés en Espagne via Allemagne seraient à munir de certificats de transit établis dans le port d'embarquement.

Les Gouvernements allemand et espagnol étant en négociations aux fins du renouvellement de l'accord actuel ou de la conclusion d'un nouvel arrangement, il n'est pas exclu que la situation actuelle des relations commerciales entre les deux pays soit de courte durée.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz		Wechsel- (Gold-) Kurse	
Offiz.	Priv.	in % über (+) bzw. unter (-) Parität	
16 X.	4 2	Frankr.	Enno.
9 X.	4 2	Deutsch.	NewYork
2 X.	4 2	2,165,265	52

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 5-6%. — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz. Nationalbank 5%.

Diskontsätze — Taux d'escompte

1925		1925		1925		1925		1924		1923	
7. X.	30. IX.	23. IX.	15. IX.	15. X.							
Schweiz	4 2	4 2	4 2	4 2	4 2	4 3 1/2	4 3 1/2	4 3 1/2	4 3 1/2	4 3 1/2	4 3 1/2
Paris	6 5	6 5 1/2	6 5 1/2	6 5 1/2	6 5 1/2	6 5 1/2	6 5 1/2	6 5 1/2	6 5 1/2	6 5 1/2	
London	4 3 1/2	4 1/2	3 1/2	4 1/2	3 1/2	4 1/2	3 1/2	4 1/2	3 1/2	4 1/2	
Berlin	9 7 1/2	9 7 1/2	9 7 1/2	9 7 1/2	9 7 1/2	9 7 1/2	9 7 1/2	9 7 1/2	9 7 1/2	9 7 1/2	
Milano	7 8 1/2	7 8 1/2	7 8 1/2	7 8 1/2	7 8 1/2	7 8 1/2	7 8 1/2	7 8 1/2	7 8 1/2	7 8 1/2	
Bruksel	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2	
Wien	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	
Amsterdam	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	
New-York	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/2	
Spanien	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	
Schweden	5	5	5	5	5	5	5	5	5	5	

Kurs für Sichtdevisen auf: 1) — Cours du change à vue sur: 1) Gesetzhliche Parität (Parité légale): 1 = Fr. 25.2215; M. 100 = Fr. 123.457; Kr. 100 = Fr. 105.01; H. fl. 100 = Fr. 203.3193; \$ 1 = Fr. 5.182.

	1925	1925	1925	1925	1925	1924	1923
1925 15. X.	23.17	25.10	123.87	20.16	28.55	72.95	208.26
7. X.	23.80	25.09 1/2	123.41	20.72	28.08	73.04	208.26
30. IX.	24.44	25.08 1/2	123.26	20.39	22.55	72.94	208.08
23. IX.	24.46	25.09 1/2	123.27	21.04	22.62	73.81	208.04
15. IX.	24.31	25.10 1/2	123.25	21.35	22.76	73.90	208.07
1924 15. X.	27.29	28.48 1/2	1.25 1/2	22.74	25.11	78.10 1/2	204.16
1923 15. X.	33.80	25.21	0.114 1/2	25.80	28.70	77.75 1/2	218.60
1922 15. X.	40.70	23.86 1/2	0.18 1/2	22.76	27.85	0.114 1/2	209.20
1921 15. X.	38.24	20.85	3.65 1/2	20.52	27.95	0.23 1/2	178.90

1) Die Kurse bedeuten Geldkurse. — 2) Les cours signifient cours de la demande. 3) Für 1 Billion Mark — 4) Pour 1 trillion de Mark. 5) Für 1 Million Mark — 6) Pour 1 million de Mark. 7) Für 100 Mark — 8) Pour 100 de Mark. 9) Für — pour K. 1.000.000. 10) Für — pour K. 100.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

(Uebersetzungskurse vom 19. Oktober an — Cours de reduction à partir du 19 octobre) Belgien fr. 23.70; Dänemark Fr. 130.50; Freie Stadt Danzig Fr. 101. —; Deutschland (Rentenmark) Fr. 123.55; Italien fr. 20.85; Oesterreich (per 100 Schilling) Fr. 73.25; Ungarn (pro Million) Fr. 72.90; Grande-Bretagne fr. 25.25.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Sanitätsgeschäft M. Schaerer A.-G. Bern

Aktiven Bilanz per 30. Juni 1925 gemäss den Beschlüssen der ordentlichen Generalversammlung vom 8. Oktober 1925 Passiven

Immobilien Bern	334,948	68	Banken	416,016	20
Waren, Halbfabrikate und Rohmaterial	728,973	33	Kreditoren	239,249	32
Maschinen und Einrichtungen	91,743	38	Aktienkapital	1,500,000	—
Kassa und Postscheck	28,779	67	Reserve	10,000	—
Debitoren	980,821	41	(A. G. 150)		
	2,165,265	52		2,165,265	52

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Holzstoff- & Papierfabrik Zwingen A.-G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung auf Donnerstag den 5. November 1925, vorm. 11 1/2 Uhr im Hotel Bristol in Bern

FRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Vorlage und Genehmigung des Geschäftsberichtes pro 1924/25, der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Juni 1925, sowie des Berichtes der Kontrollstelle, Beschlussfassung über Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Besetzung der Kontrollstelle pro 1925/26.
5. Wahlen.
6. Diverses.

Zutrittskarten für die Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz und unter Angabe der Aktiennummern bis zum 3. November 1925 beim Delegierten des Verwaltungsrates, Fürsprecher W. Scherz, Laupenstrasse 2, in Bern, bezogen werden. Dasselbst liegt vom 23. Oktober 1925 weg ruhend der verehrten Aktionäre auch die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung zur Einsicht auf.

Bern, den 14. Oktober 1925. 2813

Holzstoff- & Papierfabrik Zwingen A.-G., Der Delegierte des Verwaltungsrates: W. Scherz, Fürspr.

Vereinigte Mühlen A.-G., Goldach

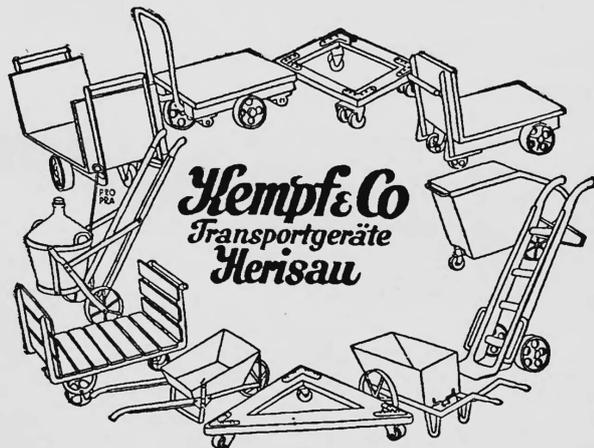
Mitteilung an die Inhaber von Stammaktien

Für das Rechnungsjahr 1924/25 entfällt auf die Stammaktie gemäss Generalversammlungsbeschluss eine

Dividende von 4 %

Die Inhaber von Stammaktien sind ersucht, ihre alten Coupon-Bogen mit Talons an das Bureau der Gesellschaft einzusenden, wogegen ihnen neue Couponbogen zugesandt und zugleich die Dividende für das abgelaufene Geschäftsjahr vergütet werden.

Die Direktion.



Argovia A.-G., Mellingen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung Mittwoch den 28. Oktober 1925, nachmittags 2 1/2 Uhr im Bureau der Gesellschaft

- FRAKTANDEN: 1. Geschäftsbericht pro 1924/25. 2. Jahresrechnungen pro 1924/25; Bericht der Revisoren: Decharge-Erteilung an die Verwaltung. 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes. 4. Wahl der Revisoren. 5. Varia. 2814 (2522 A)

Rechnungen und Bericht der Revisoren liegen auf dem Bureau der Gesellschaft auf, Mellingen, den 16. Oktober 1925 Der Verwaltungsrat.

The Majestic Palace Hotel, à Nice

Le conseil d'administration de dite société, dont le siège social est à Vevey, convoque les actionnaires en

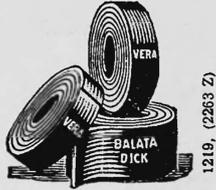
assemblée générale ordinaire pour le samedi 31 octobre 1925, à 3 heures de l'après-midi, à l'Hôtel de Ville de Vevey.

Ordre du jour: Opérations statutaires. Démissions et nominations d'administrateurs. Les cartes d'admission seront délivrées du 25 au 30 octobre 1925, sur présentation des titres par l'étude des notaires Monod, avenue de la gare 16, à Vevey, où le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs sont déposés à la disposition des actionnaires. 2819 (88703 V)

Vera-Leder-Treibriemen
Orig. Balata-Dick-Riemen

Liefere vortheilhaft

Wanner & Co. A. G., Horgen



1219, (2263 Z)



Zu vermieten

in obigem Geschäftshaus per sofort oder nach Uebereinkunft sehr helle Räume im ersten Stock. Total 430 m², 3, 5 m hoch, bestehend aus drei schönen Büreauräumen, Hauptarbeitsraum ca. 300 m², Toiletten und Garderobenraum für Arbeiter, ferner ca. 50 m² Lagerraum oder mehr. Kraftanschlüsse, Centralheizung, elektr. Warenaufzug vorhanden. Für jeden Betrieb passend. -2807

Langbein-Pfanhauser-Werke A. G.
Tramhaltestelle Stadtgrenze **Oerlikon.**

(Tel. Limmat 8204)

Kommerzielle Anzeigen

haben den besten Erfolg im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Behufs Umwandlung einer alten, guteingeführten Firma in eine

Aktiengesellschaft
werden noch einige passive und aktive

Teilnehmer

mit Beträgen von Fr. 50,000 an aufwärts gesucht. Günstige Gelegenheit für tüchtige Kaufleute und Kanaklisten -2787

Schöne Rendite nachweisbar

Offerten unter Chiffre 17343 Y an Publicitas Bern.

Heizungsfachmann

an selbständigem Posten mit gutem Kundenkreis sucht Stelle als:

Filialleiter

auf Bureau oder als **Acquisiteur**. — Offerten unter Chiffre F. 2524 A. an Publicitas Varau. -2823

Öffentliches Inventar • Rechnungsruhr

Ueber den Nachlass des Herrn **Fritz Joseph Kordt**, von Madiswil, gew. Direktor der Schweiz Bankgesellschaft in Bern, wohnhaft gewesen in Bern, Diltfingerweg Nr. 2, verstorben am 1. Oktober 1925, wird ein öffentliches Inventar durchgeführt.

Gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911, betr. die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit dem 20. November 1925 beim Rechnungsstatthalteramt II in Bern schriftlich anzumelden. -2815

Für nicht angemeldete Forderungen hatten die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.)

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schuld innerhalb der gleichen Frist beim unterzeichneten Notar anzumelden.

Massaverwalter: Herr Emil Bnldiger, Verbandssekretär, Alpenstrasse Nr. 4 in Bern.

Der Beauftragte:

O. Wirz, Notar,

Walsenhausplatz Nr. 12, in Bern.

Ihre Interessen errordern

vor Absch-niss ihrer Versicherungen die Beratung mit einem nonparteilichen Sachverständigen

C. Sigrist & Cie., Assekuranz-Makler, Zürich

Ueber 30jährige praktische Erfahrung. 804

*„Alles“
des Billigen, gute Stück,
schlappspies in weiß,
gell, rosa, blau u. grün
Taschen & Hüte u. Legeloh.
R. W. H. W. A. S. S. S.
Lager-Abteilung.*

Fachmann

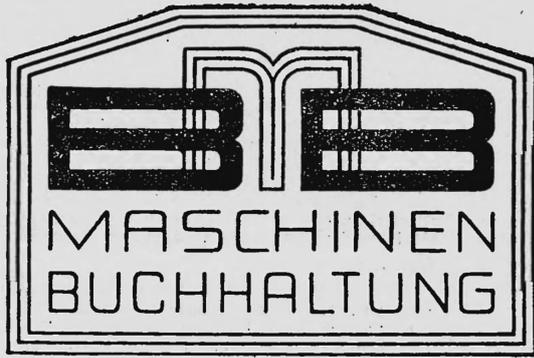
mit vieljähriger Erfahrung im Verwaltungswesen, in der Zentralschweiz wohnhaft, übernimmt Vermögens- oder Liegenschaftsverwaltung, Agentur oder geeignete Vertretung. 2817

Offerten unter Chiffre F 11236 Lz an die Publicitas Luzern.

Die schweizerischen Patente Nr. 80372 betreffend «Vorrichtung zum Zuführen von pulverförmigem Brennstoff in Feuerungen», Nr. 82014 betreffend «Vorrichtung zum Zuführen von pulverförmigem Brennstoff in Feuerungen», Nr. 82015 betreffend «Vorrichtung zum Zuführen von pulverförmigem Brennstoff in Feuerungen», Nr. 82016 betreffend «Vorrichtung zum Zuführen von pulverförmigem Brennstoff in Feuerungen», Nr. 82017 betreffend «Zuführungsvorrichtung für pulverförmigen Brennstoff bei Feuerungen und Nr. 89737 betreffend «Feuerungseinrichtung für pulverförmige und flüssige Brennstoffe» sind zu verkaufen oder in Lizenz zu vergeben. Nähere Auskünfte erteilt Ktcheibinget Lindholm-Motala, 10101a Verstaad, Schweden 2812

A louer à Neuchâtel
Bâtiment de l'Hôtel des Postes
4 belles pièces
pour bureaux

S'adresser au bureau de Edgar Bovel, Rue du Musée 4, Neuchâtel 2669



Ihre Vorzüge: Ausschluss jeder Fehlermöglichkeit
Bis 80 % Zeitersparnis / / / /
Keine Kopfadditionen mehr / / /
Ständige automatische Saldierung
sämtlicher Konten / / / / /
Jederzeit bereite Bilanz und Statistik
Keinerlei Durchschrift / / / / /

Spezialprospekt durch:
BRIGNONI A. G. ZÜRICH
Gerbergasse 2 Tel. S. 57.50

2720

Sulzer-Unternehmungen A. G., Winterthur

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur
11. ordentlichen Generalversammlung
auf Freitag den 6. November 1925, vormittags 9 1/2 Uhr, im Kasino in Winterthur.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1924/25. Decharge-Erteilung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Aktivsaldos.
3. Aenderung des § 25 der Statuten (Verlegung des Geschäftsjahres auf das Kalenderjahr).
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen unserer Gesellschaft und der Gebrüder Sulzer A. G. Winterthur, sowie die Revisorenberichte liegen ab 22. Oktober 1925 im Bureau der Gebrüder Sulzer A. G. zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten können gegen genügenden Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden: in Winterthur: bei der Schweiz. Bankgesellschaft; in Zürich: bei der Schweiz. Bankgesellschaft; beim Schweiz. Bankverein; in Basel: beim Schweiz. Bankverein; bei der Schweiz. Bankgesellschaft; in St. Gallen: bei der Schweiz. Bankgesellschaft; beim Schweiz. Bankverein; in Schaffhausen: beim Schweiz. Bankverein.

Bei diesen Stellen kann auch unser gedruckter Geschäftsbericht sowie derjenige der Gebrüder Sulzer A. G. Winterthur vom 22. Oktober ab bezogen werden. (2820)

Winterthur, den 19. Oktober 1925.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft für Industriewerte in Liq. in Luzern

Einladung der Aktionäre zur ausserordentlichen Generalversammlung auf Freitag den 30. Oktober 1925, um 15 Uhr, in den Geschäftsräumen der Gesellschaft, Schwaneplatz 8, II. St.

TRAKTANDEN:

1. Orientierung über die Lage bei der Jul. Sichel & Co. K. a. A., in Mainz, und den derzeitigen Stand der Liquidation der Aktiengesellschaft für Industriewerte.
- Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, können ihre Zutrittskarten gemäss § 13 der Statuten bis zum 26. Oktober gegen Abgabe der Aktiennummern bei der Gesellschaft beziehen.
Luzern, den 19. Oktober 1925. 2825

Die Liquidationskommission.

Société Anonyme de l'Hôtel-Pension du Village Suisse et du Signal
Emprunt 1^{er} rang de fr. 1.920.000

Messieurs les délégataires sont convoqués en

assemblée générale

pour le **lundi 19 octobre 1925, à 16 heures, au Comptoir d'Escompte de Genève, Rue du Lion d'Or 6, Lausanne.**

ORDRE DU JOUR:

- Prorogation du terme de l'emprunt.
- Modification des conditions d'intérêt.

Les nouvelles conditions sont celles qui ont été communiquées aux créanciers connus, par circulaire du 6 juin 1925. Les pouvoirs donnés à cette occasion sont donc valables pour cette assemblée. Les représentants des créanciers: Comptoir d'Escompte de Genève, Lausanne; Bugnion & Cie., Lausanne. (381L); 2741